

Kulturfahrt zur Staatsgalerie Stuttgart - Sonderausstellung „Die Unbekannte Sammlung“ von Ernst Ludwig Kirchner



In zwei Gruppen erlebten die Teilnehmer der Kulturfahrt des BLLV Oberallgäu in Zusammenarbeit mit der Oberallgäuer Volkshochschule (OVH) eine interessante Führung durch die Ausstellung „Ernst Ludwig Kirchner – Die unbekannte Sammlung“ in der Staatsgalerie Stuttgart.

Jahrelange Tradition haben die Kulturfahrten des BLLV Oberallgäu. Museen in Süddeutschland, Österreich und der Schweiz standen schon auf dem Programm und sprechen immer wieder einen großen Interessenkreis aktiver und pensionierter Lehrkräfte an. In diesem Jahr war in Zusammenarbeit mit der Oberallgäuer Volkshochschule (OVH) die Staatsgalerie Stuttgart das Ziel. In zwei Gruppen erlebten die Teilnehmer eine Führung durch die Sonderausstellung „Ernst Ludwig Kirchner – Die unbekannte Sammlung“. Zeichnungen, Druckgraphiken und Holzschnitte von Kirchner wurden ergänzt durch weitere „Brücke-Künstler“ wie Erick

Heckel, Karl Schmidt-Rottluff, Emil Nolde, Max Pechstein und Otto Müller. Deutlich erkennbar waren die sehr unterschiedlichen Schaffensperioden Kirchners, der im Zeitraum der beiden Weltkriege ein bewegtes

Leben führte.

Nach der Führung durch die Kirchner-Sammlung hatten die Teilnehmer Gelegenheit, auch weitere Sammlungen der Stuttgarter Staatsgalerie zu besichtigen. Nahe an der Stuttgarter Fußgängerzone gelegen, luden auch die Stuttgarter Innenstadt und der nahe Schlossgarten zu einem Bummel ein.

Florian Scholz von der OVH bereitete die Gruppe auf der Fahrt nach Stuttgart mit einem Kurzvortrag und Bildbänden auf die Ausstellung vor, Schulamtsdirektor a.D. Wolfgang Schraudolph, Kulturreferent des BLLV Oberallgäu freute sich über die große Teilnehmerzahl und wird auch für das nächste Jahr in Zusammenarbeit mit der OVH ein entsprechendes Kulturerlebnis anbieten.

